

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 59 (1933)
Heft: 31

Artikel: Psychologisches
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-466618>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Ja was wär dänn jetzt das?!!“
 „Wi-wi-wirtschafts-Ankurbelung!“

Psychologisches

«Wenn die Erde wirklich rund ist, dann müsste man doch, wenn man beispielsweise nach Westen will, auch hinkommen, wenn man immer nach Osten fährt.»

«Gewiss ... Sie sind wohl Taxi-Chauffeur?»

Diät

«Warum essen Sie denn Hundekuchen!»

«Vorschrift! Der Arzt hat gesagt, ich soll mehr tierische Nahrung zu mir nehmen.»

Und es ging

«Warum haben Sie denn den Meier mit der falschen Banknote betrogen?»

«Weil der Herr Pfarrer gesagt hat: Menschen kann man wohl, doch niemals Gott betrügen!, das wollte ich nur ausprobieren und es ging ganz gut!»

Vereinfachtes Verfahren

Richter: «Wollen Sie sich nicht von einem Anwalt vertreten lassen? Das Gericht wäre bereit, Ihnen einen Offizial-Verteidiger zu stellen?»

Angeklagter: «Nein, Herr Gerichtshof, besten Dank, ich habe mich entschlossen, bloss die Wahrheit zu sagen!»



Guetti Plättli

locken
ins

**Hotel Bahnhof
ST. GALLEN**
gegenüber Hauptbahnhof.

**Excelsior-Hotel
City-Restaurant**

Zürich
Bahnhofstrasse-
Sihlstrasse
H. Dürr